

# Marktforschung mit der Continental AG

## Jenaer Uni-Professor kann Partner gewinnen

Jena. Anspruchsvoll, aber zu praxisfern: So beschreiben viele das Studium an einer Universität. Dass es auch anders geht, zeigt das Seminar „Strategisches Marketing“ von Professor Gianfranco Walsh von der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

In dem am 9. April startenden Kurs werden Master-Studenten der Betriebswirtschaftslehre Marktforschung betreiben – und zwar nicht mit Beispieldaten aus dem Lehrbuch, sondern erstmals gemeinsam mit einem realen Unternehmen.

Als Kooperationspartner konnte Gianfranco Walsh die Continental AG gewinnen, einen international agierenden Reifenhersteller aus Hannover. Walsh bezeichnet das als einen absoluten Glücksfall, zumal die Zusammenarbeit für beide Seiten eine Premiere sei.

„Die Studierenden werden ausschließlich Themen bearbeiten, die das Unternehmen tatsächlich aktuell interessiert“, sagt Seminarleiter Walsh. „Damit haben sie die einzigartige Chance, ihr theoretisches Wissen wirklich praxisnah anzuwenden.“

So landen die Seminarergebnisse nicht in irgendeiner Schublade, sondern direkt in der Marketingabteilung von Continental. Walsh hält das für eine große Anerkennung für die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität. OTZ

---